

4. Juni 2009

### Soziale Marktwirtschaft - und die Moral?!

<b>Referenten</b>	Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Kaminski (Direktor des IÖB) Katrín Eggert (Geschäftsführerin des IÖB)
<b>Moderation</b>	Michael Koch
<b>Diskutanten</b>	Dr. Joachim Peters, Hauptgeschäftsführer Oldenburgische IHK/Vorstand wigy e.V. Dr. Jörg Bleckmann, ehem. Vorstandsvorsitzender Oldenburgische Landesbank AG (OLB AG); Vorstand wigy e. V.; Ehrensator der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg Arno Leggewie, Geschäftsführer straschu Leiterplatten Firmengruppe; Initiator „Aktion korrekter Unternehmen“

#### Inhalt:

Ein großer Teil der Deutschen ist aufgrund der aktuellen Wirtschaftskrise überzeugt, dass die Marktwirtschaft versagt habe und wünscht sich eine andere Ordnung, in der es gerechter und moralischer zugeht. Doch nur eine marktwirtschaftliche Ordnung ist in der Lage, den Menschen ein selbstbestimmtes Leben und Wohlstand zu ermöglichen. Die Soziale Marktwirtschaft in Deutschland ist eine besondere Ausprägung, und jeder von uns hat seinen Teil dazu beizutragen, ihre Regeln ständig zu verbessern. Prof. Hans Kaminski und Katrin Eggert betonten in der Sommer-Vorlesung der Reihe „1x1 der Wirtschaft“ von IÖB und wigy e. V., dass die Moral in der Sozialen Marktwirtschaft vor allem in den richtigen Spielregeln zum Ausdruck kommt und sich nicht allein über Appelle herstellen lässt.

#### Linktipp

Um auf die Stärken und Grundlagen der Sozialen Marktwirtschaft aufmerksam zu machen, hat die wirtschaftliche Vereinigung Oldenburg - DER KLEINE KREIS e.V. eine Kampagne zur Sozialen Marktwirtschaft gestartet. Nähere Informationen zur Kampagne und Fakten zur Sozialen Marktwirtschaft finden Sie unter: [www.derkleinekreis.org](http://www.derkleinekreis.org)